# Spangenberger Zeitung.

Anzeiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Ericheint wöchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachnittag für den folgenden Tag zur Ausgabe. Abonnementspreis pro Monat 1 G.-Wt. fret im Haus, einschließlich der Beilage "hof und Scholle".
Durch die Postanstalten und Briefträger bezogen 1,20 Mt. Telegramm-Woresse: Zeitung.



Mngeigen werden die jechzgespaltene 3 mm hohe (Beiti) zeile ober deren Raum mit 15 Big. berechnet; auswärts 20 Big. Bei Mieders holung entsprechender Andact. Keltamen losten pro Zeile 40 Big. Berbindlichkeit für Play: Datenvorschrift und Belegtieferung ausgeschlossen. Zablungen an Bolischedfottor Frankurt a. Main Rr. 20771.
Annahmegebühr für Offerten und Auskunft beträgt 15 Big. Zeitungsbeilagen werden billigst berechnet.

Drud und Berlag: Buchbruderei Sugo Munger . . .

Für Die Schriftleitung verantwortlich: Sugo Munger, Spangenberg. [

Mr. 3.

nifficure 22. 2. Brannin

in ober

Bhos. ephon lachen

en

en

en

űro

Donnerstag, den 5. Januar 1928.

21. Jahrgang.



## Rrife im Elfaß.

Rrife im Clfaß.

Die Berbältnisse in Clfaß-Othkingen treiben einer regelrechten Katastrophe au! Das Kegiment führt die Polizei, Hausuchingen und Berbäftungen angesehnen Kürger sind an der Tagesordnung, und die Berbästerung begleitet die Hölizeinaßmahmen mit wachender Erbitterung, während die Arifer Presse die Sache des Staatsanwalts verführt. Den Berbaftungen der die internatissestretärs ist Elioß-Volkningen Jauß gesolgt. Karrer dir kell, gegen den gleichfalls ein zatte die erlissen werden werden wer, konnte über die Grenze entlommen, odwohl die Volizei im Nutof die versiege Borgeben der Vollzeichörden het es im Clfaßmidt. gescht. Die großen Kartein legen ist, wurt zur kell, gesche der die der die kellen die kand ausstrecht und mutch in der die Mittlicht die hinter ihm der vor. Un Kroteften gegen ein derariges Borgeben der Vollzeichörden het es im Clfaßmidt. gescht. Die großen Kartein legen ist, word gerückt gescht. Die großen Kartein legen ist, word gerückt gescht. Die großen Kartein legen ist, word gerückt gesche der der kieft die Höhrlung zum Durchbruch und geschäftige der die der kieft die Kalling zum Durchbruch immer mehr die der kertetern der Kirche Haut nach Geschlichen die Henricht der die Kalling der der keite der der kertern der Kirche Haut das sich des kand ausstrecht und ausgerechte am Beinpachsaben der Bertretern der Kirche Haut der kirche Mitchungen der Kirche Haut der kirche Haut der kirche Mitchungen, der der kirche Haut der kirche Mitchungen, der Schaftlichen Ausgerechte der Mitchungen, der Kirche Haut der Kirche Mitchungen der kandlägigen Kehnbilt mit Eraßburg als Hautel der kirche Haute

Donnterstag, den d. Jamilat 1928.

Deut i ve at v sieht sellsstverständlich dem Kampf steher Bolksgenossen im Elsas — den "scanzbssissen deutschen Blutes" — nicht gleichgiltig gegenüber. Es ist deutsche Erde, die da unten wieden dem Abeien und den Bogses sich ausbreitet und ein Gebiet, auf dem größte Werte, die dau nicht zur enklanden sind. Die Not des Elsas ur trantreckseinolichen Annövern zu misdrauchen, daran aber den fin den Annövern zu misdrauchen, daran aber den fin deutschen sind den Menich. Es sis bertich wenn man in Paris glauben machen will, das Deutschand den Autonomissen mit Geld beispringt und sie so erst ermuntert. Man hat det den Houselungen Berge von Dokumenten beschlagnahmt und dem Richter übergeden, wo aber ist ein einziges Vlatt Papier, das deweist, das die Geber der Selbswervaltungsbewegung aus Deutschald kammen? Paris treibt eine Bogel-Straußeschlitt. Es will von den wirklichen Bründen der Erbitterung im Elsas sichste ein Wegen der Aben der Gebieden der Erbitterung im Selsas siesen Von den mit gehe und den der Verlichten der Erbitterung im Selsas siesen Von den der Verlichten der Erbitterung im Selsas siesen Von den der Verlichten der Erbitterung im Selsas siesen Von den der Verlichten der Erbitterung im Selsas siesen Von der von der Verlichten der Erbitterung der der Verlichtsehregung auf der instelle und der Verlichten der Verlichtsehregung auf der Knieden versichen, die Autonomischenbeugung auf der Knieden versichen, die Autonomischenbeugung das Elässischen Verlichtsehregung das elssten verlachen, die Autonomischenbeugung der Schässischen Verlichten verlichten verlichten der Verlichtsehregung der elssteite verlichten der Verlichtsehregung das der Austand sichen Verlichten verlichten Verlichten verlichten der Verlichtsehregung der Elässischen Verlichten der Verlichten Verlichten Verlichten verlichten Verlichten verlichten Verlichten verlichten Verlichten verl

Parker Gilbert fährt nach Paris!

Parter Gilbert fährt nach Paris!
Unterredung mit Coolidge. — Abschluß der Bespreschungen in Wassington. — Nebermitstung einer "Medungen in Kollent der an Poincaré?

Der Generalagent sir die deutsischen Reharationssahlungen Karter Gilbert nach Berlin antritt, hat inzwischen sie des Abschlußen Männern der Bereinigten Staaten beendet. Außer mit Schahsetreiter Mellon verhandelte Karter Gilbert noch mit Schahsetreiten Mellon verhandelte Karter Gilbert noch mit Sigherdigent Dawes, serner mit Schatssetretäx Rellog und mit dem Präsidenten der Bereinigten Staaten von Nordamerita, Toolidge.

Im Anschlußen den Kortrag beim amerikanischen Präsidenten wurde Karter Gilbert um Getkärungen ersucht, doch lehnte er es ab, sich irgendwie über die Besprechungen in Walbington zu äußern. Karter Gilbert der der misse des here de karter Gilbert war einer Stellung wegen sehr vorsichtig sein; wer jedoch seinen letzen Jahresbericht genau lese, werde darin eine vollständige Varfellung leiner Etellung zu den sienen letzen Jahresbericht genau lese, werde darin eine vollständige Varfellung leiner Etellung zu den sienen bestücktig nicht, im gegenwärtigen Augenblid.

Berhandlungen über eine Kenderung der Rehandlungen über eine Kenderung der heit dingere Zeit dort fätig sein, tönne aber jehr über die Dauer seiner Vortigen Tätigteit nichts sagen.

Benn Karter Gilbert sich somit größte Ausüchklatung auserlegte, so teilte er doch mit, daß er seine Meine marker mit Vollagen Auster Gilbert mit Poincare rechnen zu fönnen. Kach den letzen meldnungen aus Kassington foll Karter Gilbert eine "Botschaft mar, mit einer neuen Begegnung Karter Gilbert eine "Botschaft mar mit einer neuen Begegnung Karter Gilbert eine "Botschaft mar, mit einer neuen Begegnung Karter Gilbert eine "Botschaft mar kassington foll Karter Gilbert eine "Botschaft mar kranter Gilbert eine "Botschaft mar kranter Gilbert eine "Botschaft aus kranter

eine "Botichaft Amerikas an Frankreich" mitnehmen, die dem franzölischen Ministerpräsidenten Boincaré ausgehändigt werden soll und die Schulschen getriffet. Ueber dem Anhalt der Wotschaft wird Stillschweigen bewahrt, aller Wahrscheinlichkeit nach wird Umerika derin aber nur aussühren, dagegenwärtig eine Herabegung der franzölischen Schulden nicht in Frage kommen kann.

Frankreichs Forderungen.

Baris will seine Kriegsschulden und den Zinsendienst für die inneren Anleichen mit deutschen Gebern bes kreiten.

Die Pariser Zeitung "Excelfior" beschäftigr sich in einem anischenen dus Kreisen der Kegierung stammenden Artikel mit der Revision des Dawesplanes und macht dazu solgende Ausschlüngsblan in Höhe von Krankreich steibt die jurstiliche Basis der Reparationen der Londoner Zahlungsblan in Höhe den in Krankreich steibt die jurstiliche Basis der Reparationen der Londoner Zahlungsblan in Höhe den in Krankreich sehn der Lawesplan und provisorlich ist. In der An müßte der Dawesplan und provisorlich ist. In der An müßte der Dawesplan und provisorlich ist. In der An müßte der Dawesplan und practic Annacht der der Anderschland der Anstere Schulde der Anderschland der Anstere Schulde der Dawesplan mehr erhällt, als sie an England und die Bereinigten Staaten schuldet, hat tein Interschle an siehen Revision. Bei wird also nur einer Keisegung der Gesamtichuld durch die Keparationskommtischen der Geschulder der Schulder der Schulder der Keisegung der Gesamtichuld durch die Keparationskommtischied wend der Frankrich gleiche Garantien und gleichwertige Bortelle bietet. Niemand fann im Augenbild von der kanzisitieh Regenung verlangen, das sie die Bauterer Mächte unterführt.

Der Urtftel schließen mit der Festftellung, daß man in Berlin, London und Wassison ergeitt, oder die Institution des Dawesplanes wünscht. Frankreich Ginne dem jedoch nur dann zustimmen, wenn Gewähr dassir gegeben sie, das ein den Pareiten Fönne den geden der Anstitution den Zinsendens beitreiten Kriegsfrechte und den Zinsendens bestreiten könne.

Deutschland und Rußland.

Deutschland und Rußland.
Eine Unterredung mit dem russischen Botschafter Kreskinst. — Der Anteil der deutschen Birschaft am Wiederausdan Kussands.

Der russische Botschafter in Berlin, Krestinsti, sussert sich anläßich seines Besuches in Handung in einer Unterredung über die deutschaussischen Bestehungen. Der Botschafter betonte, er werde mit alen Krästen zum Wiedererstarten beider Länder beitragen. Kussand wolle den Frieden und werde sich auch durch Produktionen nicht dabon abbringen lassen. Bas Deutschland angehe, so besänden sich die freundichaftlichen volltischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Sowjetunion und Deutschland in einem Stadium erfolgreicher Entwicklung. Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Beziehungen zwischen Besiehungen zwischen Beiden Ländern vertieften sich von Tag zu Tag, von Monat zu Wonat. Besonders

wertieften sich von Tag zu Tag, von Monat zu Monat. Besonders

die deutsche Maschinenbaus und elektrotechnische Industrie seien eine mit der russischen Vollswirtschaft einen Miederandsan der russischen Industrie beim Vederansbau der russischen Industrie beim Vederansbau der russischen Industrie dein Vederansbau der russischen Industrie dein Vederansbau der russischen Industrie dein Vederaften der von vichtigken Industrie dern Veranisserung einer Neiche von wichtigken Kordzunternehmungen in der Sowjetunion. Die deutsche Technik nehme aktiviten Anteil au grandiosen Vansten, wie beispielsweise den elektrischen Industrien Vansten, wie beispielsweise den elektrischen Industrien Annehmerern anderen. Ferner nehme die Sowjetunion zwieden und Swir, oder dem Volga-Don-Kanal und mehreren anderen. Ferner nehme die Sowjetunion zwiedenischer Artikel ein. Auch die kulturellen Beziedunischer Artikel ein. Auch die kulturellen Beziedunische Artikel sich und dem kultigen volgten den dem deutschen und dem kultigen Volgen der Verlächen von Sowjetswieden der Pesiad großer Delegationen von Sowjetswieden der Reihe bekonnter deutsche Industrieller Anteilektueller an der Zehnjahresseier der Sowjetunion in Moskan bewiesen.

Anträge auf Staatsvereinfachung.

Anträge auf Staatsvereinsachung. Die demokratische Kraftion hat im Reichstag Anträge eingebracht, in denen der Keichstinnenminister ersincht wird, zur Herbeisührung kultureller und wirtschaftlicher Höchstleistungen des Boltes das baldmügstichte Erschwinden der Ginschlußgebiete (Enkloven) zu beranlassen. Weiterhin wird die Reichsregierung ersucht, die Auftimmung der Ander zum Uebergang der Geschäfte der Höchste auf das Reichste und kunn der Keichsterige und das Reichsterwaltungsgericht auf das Reichsterige preußische Oberverwaltungsgerichts das besutzen. Ein dritter Antrag sordert die Vorlegung einer Keichsstädteordnung und einer Landgemeinderrbunung.

lle nerliegt

rechnet 3 dem r Rück-12. 26 b. H. vorden.

nelbung

regel= erburch

entofen

anber

e auch

Relloggs Note veröffentlicht.

Relloggs Note veröffentlicht.
Die Pressenchungen nies die Veröffentlicht.
Die Pressenchungen nies die Veröffentlicht.
Das Answärtige Amt der Bereinigten Staaten veröffentlicht soeden den Vertrand der Verden der Verdenschaften der Verdenschaft soeden der Verdenschaft der Verdenschaft soeden der Verdenschaft soeden der Verdenschaft der Verdenschaft so der Ve

Rellogg betont die traditionelle Freundschaft zwischen Staaten und fahrt fort:

beiden Staaten und fährt fort:
"Angesichts des gemeinsamen Bunsches beider Böller, "Angesichts des gemeinsamen Bunsches beider Böller, niemals an den Wassen zu geriefen des Erledigung den Erittragen, die möglichenveise einmal enstieben lönnten, ist meine Auffalfung, daß die beiden Regierungen, ankatt von Briand vorgeschlagenen Ar begniggen, einen hochestie ist auf den Bestieben liefern könnten, wenn den den Westelligen den Bestielt aller daupfächlichen Bestimächte aus Geschloserstätung des Betragiets auf Arieg als Instrument nationaler Politik aus erlangen.

erlangen." Die Note empfiehlt deshalb, daß Frankreich und Amerika einen solchen Friedenspakt ausarbeiten und ihn dann gemeinsam anderen Mächten vorlegen.



Reujahrsempfang im Elyfee.

Unser Bild seigt den pähstlichen Runtius in Baris, Magliont, mit Botschaftern und Gesandten europäischer Mächte beim Neusahrsempfang im Elhsee.

## Politische Rundschau.

— Ber beutige Botisgafter in Rom, Dr. Keurath, wurde sim Ehrendoftor der bortigen Universität ernannt,
— In den nächten Tagen werden die beutigestanzöischen Berhandlungen über das Saar-Wirtschaftsabsonnen wieder aufgenommen.

— Die Aerfandlungen über die Bildung einer neuen Danziger Regierung aus Zentrum, Sozialdemokraten und Liberalen sind wider Erwarten gelcheitert.

:: Rreft von Areffenftein jum General der Ar-tillerie befordert. Reichsbrafibent v. Sindenburg bat Die Efelreiterin.

Georg Sebald wantte und ftiltibte duriid in bil Arme des Sheriffs und des Lords, die den Bewußt lofen noch rechtzeitig aufgefangen hatten.

"Hor tut ihm unrecht, Sheriff", sagte der junge gord, und blickte weich und mitseldig in das blasse Untith Georgs, "thig stande, diesem Manne war das Weich has auf so furchtdrare Weise geendet dat, ser teuer. Bielleicht haben sich hier in der Wildnis zwei Herzen

gefunden."
In diesem Augenblick richtete sich Georg langfam ans den Armen des Sheriss auf. Verkört blicke er um sich, dam kragte er mit dunmber Stimme:
"Bo if sie, ich vill die Tote sehen!"
"Dort bringt man sie", versehte der Lord halb-latt, "nehmen lei sich zusammen, Sir, ertragen Sie den ichmerzlichen Andlick wie ein Mann."

zangsam, mit soll sierrlichen Schritten kamen die Leute des Sheriss über die Kelswand beran. Sie trugen einen starren Körper und sie sasten ihn so lamit an und hielten ihn so rücksichen. Wie sie den verswochen.

mochten. Unter einer vertrüppelten Kiefer, die sich mühfam dem steinigen Grund entwunden hatte, legten die Männer ihren traurigen Kund nieder, nicht ohne daß vorher einer von ihnen seinen raufhaarigen Mantel außgebreitet hätte. Dann traten die Aräger stumm gurüh.

"Berdammte Verven", brummte der Alte, in die Berge, um nach Gold du schürfen, und bricht dammen, wenn er hört, das man eine Leiche junden hat!"

Homan von harry Scheff. Deutscher Brobing-Berlag, Berlin B. 66.

ben neuen Oberbeschlächaber der Gruppe 2 in Kassel. Generalleutnant Kreß b. Kressenstein, mit Wirkung bom 1. Januar ab jum General der Artillerie besördert.

Weichsstungenrland des Neichsstungministers. Weichsstungminister Dr. Abbier verdrungt gegenwärtigt einen Erholungsurland im Schwarzwald. Die Midtehr nach Bertin erlögt dum Miederbegin der Michstagstagung. Mitte der Woche fattete der Gabischafte Staatspräfibent Dr. Kenmele Minister Dr. Beutickschländische Per im Leinch ab.

Eruichseitländischen Verleichkaft. Der im

\*\*\* Dentigeschländiger Bergleickerat. Der im bentigeschländigen Schledsgerickes und Vergleichsverstrag vorgesehene Bergleichstat ift nunmehr konfitutert. Er besteht aus 5 Mitgliedern. Die deutsche Reichsregierung hat den Ministerialdirestor 5. D. Geh. Legations rat Krof. Dr. Wie den selfeldsgebeiten Bergleichschländigen der Krof. Dr. Wie den selfeldsgebeiten konfituterialdirester den konfituterialdirestor den konfituterialdirestor

# Rundschan im Auslande.

Bie jest feligestellt murbe, waren bie in Szent-Gotthard angehaltenen Baffenienbungen für Baridan be-

ntunnet. Der amerikanische Untersichtstat hat dem Bölker-bund Gelber für die Förberung des internationalen Profes-foren- und Studentenaustausche zur Berfügung gestellt.

## Bangerantos für Die Wiener Boligei.

angernatios jur die Wiener polizele. Im Budyetausichin bestätigte Lizelauster Hartlieb, bag für die Miener Bolizel zwei ober der Bangerautos angeschaftlt werben follen. Da die Autos nicht in Desterreich hergestellt werben, müßten sie im Aussande, und zwar in Deutschland, gefauft werden.

#### Todesftrafe für Unterichlagungen.

Doesstrase für Unterglagungen.

Der frührer Direkto der Getreideabteilung der rufflichen Staatsbant, Boljatow, und sein Gehiffe Telesnin wurden zum Tode und zur Einziehung ihres Bermögenst der geschen und ihnen Getreide billiger überlassen, als den Staatsorganisationen. Die weiter daran beteiligten Rerionen erfielten Todess und Kreiheitskirassen, wobei ses doch Umwandlung der Todesskrafen in eine zehnsährige Gefängnisstrase empfohlen wurde.

#### Schlufidienst.

Bestrafung ber ichnidigen Diffiziere!

#### Goldenes Jubilaum.

Goldene Juviaum.

— Berlin, 5. Januar. Der Chriftlich-losiale Berein beging unter Leitung des Abgeordneten D. Mumm das goldene Judiläum der Stöderichen Eis-feller-Verfammlung, auß der der Berein im Jahre 1878 hervorgegangen ist. Die Abgeordneten Hertwig, Jüller, Janisen. Lindner, Müsser und Archivanus waren zugegen; die Reichsminister Dr. d. Keudell und Dr. Koch hatten Glüchvünsiche gesandt.

#### Argentiniens Augenminifter in Berlin.

Berlin, 5. Januar. Deute ist der Außen-minister Argentiniens Gallardo hier eingetrossen. Der Staatsmann wurde am Bahnhof durch Bertreter der Reichstegierung empfangen. Im Lause des Tages er-solgte ein Empfang in der Reichskanzlei, ferner wird Kinister Gallardo dem Reichskanzlei, ferner wird einen Besuch abstatten.

#### Mener Schritt ber Machte in Rowno.

Januar. Wie die Jestungen ersfaren, haben die Gefanden Frankreichs und Englands in Kowno eine geheime Intervention der Utauischen Reaterung unternommen und Woldes

bleiche Antlit, das im Tode teine Entstellung zeigte, dem die Vernichtung den beiligen Schimmer edler Schönheit und stolzen Franentums nicht geraubt hatte.

"Blanagan hatte auch ohne Zweifel einen Helfers. belfer — ben ichottischen Bob."

Manuni, wie kalt deine Hände sind!"

Die Männer hatten nicht bemerkt, daß, während sie ber inteuriere Brippe die Tote umftanden, das Alice sich die Selswand emporaellectert war. Pun datte sind die Selswand emporaellectert war. Pun datte sind ihre theim geworfen, nun unsamt dem Anabrud rübrendter Jährlichkeit auf den glöberaumen Loden, dem geliedlen Händlich der hatten den Jährlichkeit auf den hatten. Aber jest vermochten sie den ährlichen Drund datten. Aber jest vermochten sie den ährlichen Drund der warmen kinderhande nicht mehr du erwidern.

maras in rategorischer Form barauf hingewiesen, es im eigenen Interesse Litauens liegen musse, werzüglich die Verhandlungen mit Volen auf der Gent geschaffenen Grundlage zu beginnen. Berhaftung von Comjetangestellten in Rigg,

Bernaring von Sowjeinigeneiten in Riga.

— Niga, 5. Januar. Anläftich des neumi Jahrestages der Einnahme Rigas durch die Bold wisten fand trog des polizeilichen Verbots eine im munistische Versammlung statt, bei der 15 Komm nisten berhaftet wurden.

75 Menschen im Schneesturm umgebommen.

— Chicago, 5. Januar. Die ungeheuren Schne, die schon über vier Tage in unvermindete. Stärte anhalten, haben nach den neuesten Schäum gen über 75 Todesdopfer gesorbert. Biete durch das Unwetter zu Schaden getommen. Derte, die durch das Unwetter zu Schaden getommen sich in Krantenhausbehandlung, wird erwartet, daß das Unwetter im Lause des Is ges nachlassen wird. 75 Menichen im Schneefturm umgefommen

#### Lindbergh foll vermitteln.

Lindbergh soll vermitteln.

— Washington, 5. Januar. Die schwierige Law der ameritanischen Truppen in Nistaragua hat his große Besprynts erregt. Die von Marinesetretär killen Bereitangstruppen sind dereit and Nistaragua unterwegs, so daß die ameritanischen Streitkräste sehr insgesamt 25 000 Mann ausmachen Streitkräste sehr insgesamt 25 000 Mann ausmachen Dem bekannten Ozeanslieger Lindbergh wurde von nitaraguanischen Bürgern eine Dentschrift überreicht, werder in der sie ihn als Lustfelden und Friedensbotschaft der sie ihn als Lustfelden und Friedensbotschaft der sie ihn als Lustfelden und Griedensbotschaft der justen, damit die "amerikanischen Marinejoldate ihre Feindscligkeiten in Nikaragua einstellen".

## Stundenlang in Todesangst.

Tieben Gymnasiasten auf einer plöttlich abgeristen Sischofle in das Meer getrieben. — Erst nach viele Studen unter größter Miche geborgen.

Im ein Haar hätte sich den zahlreichen Unglüde sällen, die dieser Winter bereits gebracht hat, ein entsetliche Tragsdrie anschließen tönnen. Anr den am gestrengten Bemähungen des Flotientom man, der mach der Marinewerft ist es zu danken, das er fall noch ohne Wenschendere dem Essichen.

der Fall noch ohne Menichenoher ablief.
Wie ans Wilhelmschaven, dem Stütpunkt der deutschen Flotte am Fadebusen, der tief ins oden burgische Land einschneidenden Meeresbucht an der offentlichen Külte, gemeldet wird, haten sich nachmit ags sieben Sekundaner des Chmuasiums Vischelmschaven auf dem Eise an der Noorbee-Külte die Zeinschaum die Schillen ider im Gerkieben. Die Schiler übersahen jedoch im Eise des Spiels, auf die Flut zu achten. Das Basser lied des Spiels, auf die Flut zu achten. Das Basser lied hob die Eisdecke, und plützlich trieb eine abgertiene Scholle die Chunasiaften ins Weer hinaus.

Als man die gellenden bissernie der innean gene

jene Scholle die Ghunafiasten ins Meer hinaus.

- Als man die gellenden hilfernfe der jungen Lent vernahm, alarmierte man unversäumt das Flotten tommando und die Marinewerst, die in fürzester Zeit vier Lampfer mit Rettungsabparaten und Beibooten ausfandten. Unter bieler Müße wurde mit Schinwerfern und Leuferfarteten das weite Gebiet abga indit, doch bevor man noch einen Erfolg erzielt, brach die Untelheit herein. Unter diesen Umständen fah sich das Rettungswert den größen hemnissen

Gest in später Abendstunde konnte der Flotten tender "Hola" sunftelegraphisch melden, daß die Act. tung von drei Schülern endlich geglickt set, da die übrigen vier Schundaner auf einem Teil der Scholle weitertrieben, war die Hoffinung, auch sie noch zu retten, auf ein Mindestmaß heradgebrückt. Es währte dis nach Mitternacht, ehe es gelang, auch sie aussindig zu machen und unter großen Anstrengungen zu retten. Die Schüler befanden sich bereits in halberfrorenem Zustande.

Die kleine Alice hatte noch niemals den Tod und icine traurige Maiejää geichaut, sie wußte nichts vom Vergeben und Velken, aber der unschuldvollen von der introttbaren Veränderung, die mit der Mutter vorgegangen fei. Das Kind begann plöplich herzereikend zu schlichen.

Es warf sich in George Arme, die sich ihm schnel

Es wari sid in Georgs Arme, die sid ihm schnel öffneten. Se vertroch sid siden an seiner Brust, als tönne es den Anblick der marmorkalten, starren Züse nicht länger ertragen.

Micht langer ertragen.

"Infel George, lieber Onkel George", wimmerte das Kind, "lag' doch dammi, daß sie sprechen soll—
meshalb schläft sie denn so seit?"

Maler mit gequätter Stimme bervor, "sie wird ervagnen— in deiner Seele, liebe, kleine Alice, un' mieder du die immer bei dir sein. Dann wird sie aum hören!" dan, möckeft du sie immer

Georg richtete sich auf, das Kind frug er in seinem Arm, und mit ihm neigte er sich noch einmal über die holde Schläferin.

holde Schlaferin.

Sag' beiner Mammi Lebewohl, Kind — fag' ihr.

dag du mit mir gehft, daß ich dich mit mir nehme in

mein geben. Sag' ihr auch, daß ich dich beschüßen will

mein geben. Sag' ihr anch, daß ich dich beschüßen win mein geben. Sag' ihr anch, daß ich dich beschüßen win wei ich es ihr geschöpf driedte seine Tränen aurück das Neinen Sern und mit Milbe seine Tränen aurück dan und rief mit seinem bellen Ethunchen: Alle Manner, des der Aben einen Hand der Aben einen Hand der Aben einen Hand beschüßen weben, Web wohl, Manmul Leb wohlte der Tränen ich seine der Tränen ich mehr gekannt hatten, sühlten der Tränen nicht mehr gekannt hatten, sühlten werden, werden wahrscheilen urröcken kleinen aunehmen wollen. Sie, werden wahrscheilich mit ihr nach dem Dien gehen?

"Hedwig — arme Hedwig!" Das war alles, was bringen konnte. "Hedwig — arme Hedwig!" Das war alles, was bringen konnte.

Rin bengte sich auch Sherisf Johnston über die Tote. Er beobachete ichars. "Man hat sie in den Abzuch. Er beobachete ichars. "Man hat sie in den Abzuch. "Das ist nicht ohne Kanmp geschehen, ah, Miglord, sehen den der um Halfe der Leiche — ein tiesgehender Abzuch der verstuckten dand, die das mörderiche Geziches der Minner kan der verderen, diese dandt Geiner der Minner trat neben den Sherisf. Es emporaetragen hatte.

"Ralkuliere, Speriff", sagte er, an seinem borsti-gen, rotblonden Schuurrdart dursten, kalkuliere, daß daß arme Welb es mit zwei Männern zu tun hatte. Drilben an der Stelle, wo daß Weit mit ihnen ge-tungen, sind dentlich die Stiefelabbrucke von zweien zu seben!"

Georg Sebald bebedte das Gesicht mit den Händen. Georg Sebald bededte das Gesicht mit den Händen. Reben welchigen menschlichen Raubiter hatte er Monate hindurch Seite an Seite gelebt, Bett an Bett ge-ichtagen! Ihm scanderte.

"Mannni — Mammi, weshalb stehst du nicht auf, weshalb willst du hier ichlasen, o meine süße, liebe Mammi, wie kalt deine Sände sind!"

And der Sheriff und Lord Berny Balmour blie-ben wenige Schritte von der Toten entfernt fteben, nur Georg taumelte wie ein Trunkener auf sie au-und btrach neben dem lebtosen Körper in die Ante aufammen. Und seine Tränen flossen herab in das schöne,

(Fortfetung folgt.)

ewtesen, bar musse, un auf der in

n Niga. des neunten die Boliches s eine tom 15 Kommu.

commen.

iren Schrees

erminberter

n Schätzun

kiele Dun

1 gekommen

olung. Es

hie des La

ierige Lagen Pagen in hat hier tretär Bill. nd bereits erifanisden ausmaden, be von nisterreicht, in sbotichafter ausseinste ausmale nie ielbaten in eiglotaten in eigen eine ausmale in eigen eine ausseinste aussein au

ngst. bgeriffenen nach vielen gen. linglūds.
hat, eine
ur den anommaninten, daß

ns olden: m der oft: nachmit: Bilhelms: die Zeit im Eiser isser stieg, abgeris-nans. gen Leute Flotten

Flotten= efter Zeit Beibooten it Schein= iet abges erzielte, mständen munissen

jei. Da Leil der sie noch ct. Es ng, auch Anstren= sich be=

tod und its vom dvollen ommen Mutter herds schnell 1st, als 1 Züge

nmerte junge ro er= , un\* e anar mmer

g' ihr, ne in 1 will

n die triick= idfuß

das filten men,

nlid

t.)

Aus der Keimat

0

Spangenberg, ben 5. Januar 1928.

E Aerteilung von Wahlaufrufen. Das Kammergericht bat am 17. 10, 22. entschieden, daß nach § 43
ber Gewerbeordnung die nichtgewerbsmäßige Berteilung
von Stimmzetteln und Drudschriften von dem Erfordernisse polizeilicher Erlaubnis nur dann befreit ist, wenn es
sich um die Rahl zu gesetzgebenden Körperschaften (Reichstag oder Landstag) handelt. Die Berteilung von Mahlaufrusen bei anderen Wahlen unterliegt also der polizeilischen Erlaubnis.

den Erausine.

E Spare in der Zeit. Die hiefige Städtische Sparkasse in der Zeit. Die hiefige Städtische Sparkasse in der Zustam der Installen ihr 1000. Spardug aus. Der Buchinhaber erhielt aus diesem Untag aus Mitteln der Sparkasse ein Sjähriger Anabe aus Vergheim sitt den die Mutter die erste Sparenlage in Idhe von 12 Mt. brachte. Die Freude und Uederrasstung der Mutter über die schnelle Berzinsung der Einlage war natürlich groß.

£ **Borsicht** auf dem Eise! Aus der verschiedenfen Gegenden laufen, nachdem wieder Regen eingesethat. Meldungen ein, daß Kinder, die sich auf dem Eise
der Bäche und Flüsse vergnügt haben, einzebrochen sind
und den Tod gefunden haben. Es ist nötig, daß die
Kinder von den Eitern und Erziehern immer wieder auf
die Gelahren ausmerksam gemacht werden, die daß Tummeln auf einer polizeilich freigegebenen Eisdecke mit sich
bringen, sobald wieder Tauwetter eintritt

in weitem Abstand der Jentralverband mit 8718 Stimmen.

5 Für Treue in der Arbeit. Der Industrieund Handelstammerverband Riedersachenenkassel des
tanntlich beschoffen, ein tragdares Ehrenzeichen zu bejchassen, das auf der Borderseite den Dank an den
Judiken, das auf der Borderseite den Dank an den
Judiken, das auf der Borderseite den Dank an den
Judiken, auf der Rückseite den Namen des Kammerversbandes zeigt, und dessen Berleihung zusammen mit einer
von der verleihenden Kammer auszustellenden Bestyurtunde dem Ermessen follen Witgliedskammern
überlassen sollen soll. Das Ehrenzeichen soll als Münze,
tragbar am Bande in den Landessarben, angesertigt
werden, und zwar für Arbeiter und Angestellte mit der
Unsschaften soll in Bronze, in Silber und in Gold hergestellt werden. geftellt merben.

Die Wetterlage. Der Franksurter Welterbienst außert sich wie solgt zur Wetterlage: In Berbindung mit einem neuen Tiesdruckgebiet über Nordeuropa hat die Wenftrömung, die gestern ausgetreten ist, noch stärkeren Ginfluß auf unsere Witterung erlangt. Es ist also mit weiterem Ansteigen der Temperaturen zu rechnen. Ersebzliche Niederschläge sind nicht zu erwarten.

Soff.-Lichtenau. Die Gemeindevertretung im na-hen Rüchen beschloß, etwa 200 Fitm. Nupholz aus bem Gemeindewald zu fällen und den Erlös zum Bau der Licht- und Arastanlagen zu verwenden. Dieser Beschluß löste in der Gemeinde größte Freude aus.

Mabern. Die Einmündung der Straße "Am Friedhof" in die Forkstraße hat sich infolge der schafen Kurve und deren Unübersichtigkeit bei dem zuuehmenden Wetehr der Araftsubzeuge zu einer direkten Autofalle entwickit. Diese Gesahrzone soll nunmehr schnelktens durch gerade Durchsübrung der Straße "Am Friedhof" die zur Einmündung in die Ziegenhainer Straße beseitigt werden. Durch diese Reuerung ist ein ungehemmter Verkehr gewährleiste und das Ortsbild hat eine wesentliche Verbesseltzung ersahren. liche Berbefferung erfahren.

Raffel. Eine Frau, die am Altmartt die Straße überqueren wollte, odwohl der Berkehrspolizeideamte sie auf die drohende Gesahr aufmerklam gemacht hatte, wurde von einem Andfahrer umgerannt und siel in Ohnmacht Sie wurde mit Pautabichürfungen auf die Sanitätswache Fuldabrude gebracht, wo ihr erste Pilfe zuteil wurde.

Fuldatrücke gebracht, wo ihr erste hilfe zuteil wurde.

— Am Bahnhof wälzte sich gestern abend eine 49 Jahre alte Frau in total betrunkenem Zustand umher und führte sich derart auf, daß die Polizei einschreiten mußte. In der Zelle zum "Grünen Kranz" schließ sie sich aus und ertlärte heute schl beim Weggehen: "Ich bin school oft der ... gewesen, aber so noch nich!" Dann wurde in die Zwangsjacke geschnalt ein "Stammgast" eingeliegert. Drei Schupobeamte hatten ihn, der auf dem Altmarkt todte, auf die Sanitätswache Fuldadrücke geschleift, wo er nur mit Mühe bewättigt und zum "Bater Kröning" gebracht nerben konnte. Heute krüht trat er die Keise nach Deina an. Sin Bürschopen von 17 Jahren meldete sich vobachlos. Der Junge war von Konstanz aus auf Reise gegangen, teils zu duß und wenn er genügend Keisegeld erdettelt, mit der Vahn. So kam er nach Kassel. Schließlich bracht die Polizei und der Augnöschup noch zwei bittijunge Mädchen die als "Alnsängerinnen" auf der Etraße sofort ausgefallen warer.

Oitran. Der als Anecht hier beschäftigte Schloffer Philipp Mitter wurde von einem Pierbe berart vor ben Leib geschlagen, daß eine Zereisung der Leber einten und seine Ueberschipung nach Sopbata notwendig war, wo der Bedauernswerte seinen Verlegungen batb erlag.

Aus Stadt und Land.

Aus Stadt und Land.

\*\*\* Ter Telepkonverkete Berlin—Rew York tommt. Bereits seit einiger Zeit versigt die deutsiche Danbelssiote über zwei große Danbser, nämilid "Albert Ballin" und "Columbus", von denen man mitsten auf dem Desan nach dem Feltande prechen kann. England vermittelt durch die Kuntstation Rugdy seit den drachtelbenverlehe mit New York. In letzer Leit glüdte es der Neichsposiverwaltung, von Berlin aus auf dem Wege über die ruglische Auntination Rugdy, die telehdvirde Berdinung mit New York herzustellen. Es werden augenblicktich um Korbereitungen getrossen, unter elnsschaltung der englischen Seit den den Bereinigten den den Bereinigten den den Bereinigten Berdinungen wirden dem Deutschen Neiche und den Bereinigten Staten herzustellen. Die Berhandlungen sollie unmittelbare vor dem Alöfdluß stehen, doch in diehen vor dem Alöfdluß stehen, das die Gelehonieren nach New York nicht aber Weit die fichen deren nach New York nicht ein. Das ergibt sich schon daraus, daß die Engländer sie ein Dreiminutengepräch London.

\*\*\* Ausaumenkok zwischen Gisterung und Auto.

— New York nicht weniger als 300 Mark entrichten müljen.

\*\* Zusammenkoß zwischen Giterzug und Auto.
Auf der Strecke Berlin—Halle bei der Blodstelle
kerzendorf zwischen Ludwigsselde und Thyrow ereignete sich ein Busammenstoß zwischen einem Güterzug und einem Bersonenauto, bei dem der Chauffeur
erheblich verlegt wurde. Im Personenzugverlehr nach
und von Berlin traten infolge des Ungsicks größere
Störungen ein.

\*\* Give Solischeiterei niedergebrauut. In

erfebits verlest murde. Am Versonenzugverlest nach und von Berlin traten infolge des Unglitäs größere Störungen ein.

\*\*\* Eine Holzschleiserei niedergebranut. In Krummhißbel bruch in der Holzschleiserei Rahpart plöhlich Feuer aus. Die Flammen sanden an den großen Holzsveräten reichtich Albrung, so daß das Gebäube in turzer Zeit in Klammen stand. Den vereinten Bemühungen der Feuerwehren gelang es, den Brand auf den Mittelseit des Gebäudes zu beschänderen. Das Gebäude ist die Grundmauern gänzlich eingesichgert worden. Der Schaden wird als sehr erwehrlich dezeichnet.

\*\* Kesielexplosion in Kattowis, Einer Kattowis einer Meldung zufolge ereignete sich er Kesienden.

\*\* Kesielexplosion in Kattowis, Einer Kattowis einer Meldung zufolge ereignete sich in der Eisendahmverstatt von Siemianowis eine Kesselzplosion, durch die drei Urbeiter mehr oder weniger schwert verletzt wurden. Bahrscheinlich ist das Ungsläden auf zurückzusischen, das sich im Kessel Gase angessammelt hatten, die sich der Schmelzarbeiten mit einem Acethenschießen Aus eine Arbeitsbühne mit den darauf der Schachtunglich der Langendveer. Im Schacht Urnold der Hohen, der ich der Schmelzarbeiten mit einem Acethenschießen mit bein darauf der Schachtunglich ein Arbeitsbühne mit den darauf der Schachtung einer Aus die Westerkeitsbühne mit den darauf der Schaulags eines sichweren Berteigungen geborgen werden. Drei weitere sind noch derschäutet.

\*\* Mastierte Räuber übersallen eine Kreisbanksitäler. Uns Kedling zu und kund der Schaulags eines sichweren Benkraubes war. Zwei mastierte Berbrecher suhren im Auto vor, drangen in das Gebäude ein und zwangen den anwesenden Wewalten mit vorgehaltenem Revolder zur Herausgabe der Barlogalt von 6000 Mart. Jierauf berließen sie als Westellungen auf. Siener der Berbrecher sind nach und fuhren dabon. Die Bolizei nahm sofort die Ermittlungen auf. Einer der Berbrecher lunte sie Kunderville genacht werden.

von. Die Polizei nahm sosort die Ermittlungen auf Einer der Berbrecher konnte später dingsest gemacht werden.

\*\*\* Willionenspende sitt die Universität geidelberg. Nach einer Rew Yorker Meddung hat dei einem kleinen Abscheide, das der Borstand der Seinben-Gesellschaft dem auf seinen Polizarte Schurman gad, Volschafter Schurman gad, Volschafter Schurman in einer Ansprache davon Kenntnis gegeben, das er unter seinen amerikanischen Freunden eine Sammlung für den Reudau des Jauptgebäudes der Hier einen amerikanischen Freunden eine Sammlung für den Neudau des Jauptgebäudes der Peidelberger Universität veranstaltet und bereits mehr als die Hälfte der 400 000 Dollar betragenden Baukosten zugesagt erhalten habe, unter der Bedingung das der Rest durch eine allgemeine Sammlung dis zum Int 1928 aufgebracht werde.

\*\*\* Ortsverlegung wegen Vassergefahr. Laut einer Mestung aus Feldlich gelangte man bei einer Ausschaften Mahnahmen sin die Ditsdast Bangs auf Grund der Sachverständligungutachten zu der allgemeinen Unsicht, daß eine Gewähr sie des Sieherheit der Siedlung Bangs vor neuer Wassergefahr in absehdaren Ziet nicht geboten werden könne, und daß die Verlegung der Drichaft ennpfossen werden mitsse Des weiteren plichtete man der der Rechtensteint ichem Kinnbung des neuen Arches der Rechtensteint ichem Karlen gewährlen Aller weiteren heiter Weiden Winnerschäften Arches den der Steinkenstein und der Siechtenstein in dem Mindlung des neuen Arches der Verlages debet mit einmindbung des neuen Arches der Karlen der

simmindung des neuen A is oberhald der Almung unter emissen Kommedyngen bet.

\*\* Große Vinterschäden mendegungen bet.

aus Karlsruhe gemeldet wird, hat die Kälte in den sinderen. Die Temperaturen sind im Kheintal und im Schwarzwald zum Teil wieder dis zu zehn Grad unter Kull gesunsten. Wehrere Küsses sich Grad unter Kull gesunsten. Wehrere Küsseschwarzen haben in Berbindung mit scharfen Kondwirfsdungen haben in Berbindung mit scharfen Kordwinden in den lezten Tagen in den Hodwieden des Schwarzenaldes vielfag erhebstichen Schaden angerichtet. Agliose alse Kunnstämme sind der Last des Kauhreiss und dem Bindbruch zum Opfer gefallen. Besonders sich dem Eindbruch zum Opfer gefallen. Besonders sich dem Sturm zum Opfer siesen. Im dortsgen Stadward find 600 bis 800 Bäume gefnickt. Eine Bezisserung des Gesamtschodens ist augenblicktich auch nicht annähernd möglich.

\*\* Ablieserung eines Dornier-Superwal nach Genua. Wie aus Kriedrichsbafen berlautet.

haben die Dornter-Wetallbauten einen neuen Superwal an die Italienische Luftfahrtgesellichaft nach Genua abgeliefert. Das Flingseug ist nitt vier Votoren
verschen und vermag 20 Versonen aufzunehnen, sowie 3600 Liter Verennfolf. Es erreich 220 Kilometer Höchstelliche Verschen und in zwei Stunden bewältigt.

\*\* Ungeheuerliche Stradzen und Leiden hatte
die Mannischeft eines deutschen Abeiten hatte
die Mannische innes deutschen Schlehpnesdampfers
auszuschen, der zeht in schwer deschäuften Aufand
in Trom die Kornvegen) antam. Er war über und
ihre vereist, so daß er mehr einem Lienen Eisberg
als einem Dampfer glich. Das Schiff war weit drauBen im Weißen Weer am 28. Dezember led geschagen worden und konnte nur unter übermenschlichen
Unstrengungen der Mannischaft in die Kähe der Küste
gekrächt werden. Dier zing die Beschung an Land
und mußte in orlanartigem Schneesturm der 26 Grad
Kälte im Freien übernachten. Dem Schiftsloch waren
dabet beide Beine erfroren. Erst am darauffolgenden
Tage tonnte man das Led notblirtig ausbesiern, wodurch es dem Dampfer dann gelang, unter Wilhe und
Rot Tromsö zu erreichen.

\*\*Ein jeder Stand hat seine Last... Ben das
Geschick auf einen weniger bedeutendem Bosten gestellt
hat, der mag sich sitt beischehen und zusteben sein,
denn auch das sichnste kund hat seine Burde. Der
amerikanische Präsibent Gooldbeg fann, nach einer
Basib nicht weniger Lage beranstalteten Pressemptang frug der bemitseldenswerte Präsibent die rechte
gand in einer Binde, und zwar als Nachwirtung der
genen. Bei einem bieser Tage beranstalteten Pressemptansschung unter Weldung, ein Lied daründer singen.

Bei einem dieser Lage beranstalteten Fressemptansschung der als 3291 Besinchen die Geneben
gand in einer Binde, und zwar als Nachwirtung der
großen — Kenjahrsgrafulationscour, dei der Kinglichen Zwerte
kneise Ausgriften um Genegen, die gese den

Meine Nachrichten.

\*Rlingelfackere haben in einer Wohnung in der Freistingerstraße zu Berlin-Schöneberg Werte von eina 13 000 Mart gestoßen.

\*In Berlin sind die Bursticklächer in dem Streit gestreten. Der Streit wird sich jedoch auf dem Lebensmittel, markt kaum bemerkor machen, da große Borräte vorhanden sind.

Der Töter, der am 27. Dezember in Hollenberg bei Gerstwalde in der Willa Hubertus eine Brandlifftung verluckt, sonnte in der Berlon eines 36 sährigen Berliner Chauffeurs derhaltet werden.

Die am Neusahstage im Alter von 82 Jahren genochen Mutter des Keigkwehrministers, Frau Karoline Gester, wurde jeht in Lindenberg (Allgau) beigeset.

And einer Meldung aus Amsterdam hat die medigistische Facultät der Universität Lenden der Vergelfigen, den zeitelberger Brosessich der Khippiologie, Dr. Baut doss mann, nach Lenden zu berufen.

The Ber Bestaufung eines 81 jährigen Greises in Sousines bei Mois Franken in den Alleratmischen Wenten in Banknoten vor.

# Der Sternenhimmel im Januar.

In diesen Tagen finden wir etwa um 9 Uhr abends am Himmel solgende Sternbilder: Die Mildstraße zieht von Sidosten nach Nord-westen. In ihr stegen in der Nähe des Zenits der Fuhrmann mit dem hellen Stern Capella, der Per-jeus und die Cassiopeia. Nordhimmel: Bon rechts nach links großer Vär, kleiner Bär, zwischen der dende, der Stern erster Größe Wega und der Schwan in der Mildstraße.

Diten: Aufgehend der große Löwe, links an der Mildstraße die Jwillinge, darunter der helle Vrocyon im kleinen Hunde, gegenüber, auf der anderen Seite der Mildstraße, tiefer stehend, der Sirius im großen Hunde.
Süden: Drion mit den Sternen erster Größe Beteigeuze (oben) und Rigel (unten), darüber der Stermit dem rölichen Albedaran; rechts über ihm der kleine Sternhaufen der Alejaden. Bestild vom Orion, am Horisont, der Ertdanus.
Westen: Unterzehend Begasus, in seiner Berstängerung nach oben hin Undromeda. Am Südwestsorizont der Walfisch.
Planeten: Der sonnennächte Planet, Merkur, ist Ende des Monats 10 Winnten am Edendhimmel zu sehen. Er legt in etwa einem Viertessfahr seinen Verengen mote Sonne zurück. Benus leuchtet als Morgenstern drei, schließlich anderthalb Stunden. Mars aucht nieder am Morgenstimmel auf, zunächt nur sit rurze Zeit. Juhiter, der größte Bandelsten, geht Ende Januar ichon 2½ Stunden vor Mitternacht unter; er ih jüblich vom Begasis aufzussichen. Saturn läßt sich morgens bei Monatsbeginn 50 Minten und zum Schluß über 2 Etinden vor Witchracht er läuft im össtichen Teile des Sternbildes Storden er läuft im össtichen Teile des Sternbildes Storden

Sport.

brutichen Tanerfahrer Sawall und Möller onning auf der Bartier Winterbahn in den ir tranzösischen Almtermeisterschaft der aus-deber Argen Amart-Petgien, Anger-Amerika, olland und Berken-Weigien, Anger-Amerika,

Von den Söhlenmenschen.

scheint. Die ungeheuer schweren Granitmassen dürsten als Altäre gedient haben, und die tiesen Aushöhlungen auf der Oberfläche rechtsertigen die Annahme, daß hier Menschenopser dargebracht wurden.

## Handelsteil.

Am Debisenmart, ben 4. Januar 1928.

Mm Debisenmart, beröckle die englische Batula antongs od, die spanische hatte dei mehrtachen Gewantungen ein arößeres Geschäft. Condon wor aum Schlüb wieder erholt.

Im Este etwot.

Im

**Devisemantt.**Dollar: 4,187 (Geld), 4,195 (Vrief), engl. Kjund: 20,43 20,47, holl. Gulben: 169,06 169,40, ttal. Lira: 22,13 22,17, frans. Franken: 16,475 16,515, belg. Franken: 58,53 58,65, lowed. Franken: 80,82 80,98, dai. Krone: 112,24 112,46, idweb. Krone: 112,79 113,01, norw. Krone: 111,34 111,56, idixis. Krone: 12,407 12,437, diver. Edilling: 59,14 59,26, hon. Pelis: 72,25 72,39. **Warenmartt.** 

Warenmark.

Mittagsödrie. (Almilich). Getreibe und Deliaaten per 1000 Aito, fonst per 100 Aito in Veichsmark ab Station: Weizen Märk. 237—240 (am 3. 1.: 236—239). Wogger Märk. 239—242 (238—241). Sommergerstie 220—266 (220 bis 265). Wintergerite —— (——). Hafter Märk. 204—214 (203—213). Mats lofo Berlin 220—222 (219—221). Belgiarmehl 30,75—34.25 (30,75—34). Woggenmehl 31,50 bis 34,25 (31,50—34). Weizentleie 15 (15). Woggenstleie 20—21. Wittorlarvsjen 51—57 (31—57). Reine Speijeerbsen 32—35 (32—35). Butterebsjen 21—22 (21—22). Beluichten 20—21 (20—21). Waterbohnen 20—21 (20—21).

(20-21). Materbohnen 20-2) (20-21). Widen 21-24 (21-24). Unpinen blane 11-14,75 (14-14,75), gelbe 15,70-16,10 (15,70-16,10). Setrabella — (-), Mapstuden 19,70-19,80 (19,70-19,80). Seinfluden 23,20-23,50). Trodenidnite 12,20-12,40 (12,20-12,40). Soidford 21,10-21,70 (21,10-21,70). Martoffelfloden 23,80-24,20 (22,80-24,20).

Schlachtvichmartt.

Schlac

Meichsmart:	evenogen	ia)t in
Dofen: 1. vollfl., ausgem., höchften Schlachtwerts jungere	4. 1.	31. 12.
öltere	=	61-64
2. sonstige vollfleischige, jungere		56-59
3. fleischige	-	
4. gering genährte Bullen:	=	50 - 54 $42 - 46$
1. jung., vollfl., höchften Schlachtwerts		58-59
3. fleischige	-	54-57
4. gering genährte	-	51-53
Rühe:	100	48-50
1. jung., bollfi., ausg. höchft. Schlachtm.	_	46-48
3. fleischige boer ausgemaftete	-	34-43
4. aerina genährte	-	27-31

jarren warventen: inngre, vollft., hochiten Schlachtverte vollft., hochiten

bolifteiner Frester: maßig genährtes Jungbieh Kalber: Dopveliender bester Mast bester Masse und Saugkälber mittlere Masse und Saugkälber gering Kälber 40-50

50-60 gleich Masser Masser Masser Masser Masser Masser Man der Masser Ma

0

Minber ruhig. Schafe und Schweine langiam.

Magerviehhof Berlin-Friedrichsfelde.
(Amtlicher Bericht bom 4. Januar.)
Auftriefe. 497 Schweine und 394 Herfel. Es wurden gezahlt im Engroshandel für das Stüd:
Eauferschweine: 6–8 Monate alt 40–50, 5–6 Monate alt 25–40 Mart.
Vertel: 9–13 Wochen alt 9–16, 6–8 Wochen alt 8–9 Mart.
Marktverlauf: Langiam. Preise für Läufer gebrückt.

Marktverlauf: Langiam, Preise für Läufer se. brüdt.

Züngemittelpreise
im Januar 1928.
(Mitgeteilt von der Handler Han

Schlachtviehmarft.

Vreslau, 4. Januar. Preife für 50 Kilo Lebendae wicht in Reichsmart: Kinder (1929) 15–55, Külber (1134) 48–75, Schafe (381) 40–58, Schweine (2921) 50–61. – Markberlauf: Schafe langiam, im übrigen ichlecht.



Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Schwester und Tante

# Mathilde D

nach furgem Rrantfein im Alter von 71 Jahren in fein ewiges Reich heimzuholen.

Spangenberg, ben 4. Januar 1927.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Beerbigung: Sonnabend nachmittag 3 Uhr Trauerfeier 3/43 Uhr im Stiftsfaal

# Salinen-Speise-Salz Richard Mohr.

liefert ichnell und preiswert Buch= u. Afgibengbruckerei 5. Munger, Spangenberg.

Leinsaat-Futtermehl, Hundekuchen, Geflügelfutter, Rapskuchen Richard Mohr.

# <u>Einziehung von Forderungen</u>

auch von bereits ausgeklagten die Abfassung von

Verträgen, Testamenten und Erledigung von

Erbangelegenheiten űbernimmt

W. Friedrich Pasche

Rechts-Revisions- u. Treuhandbűro Spangenberg.

# Neues Sauerkraut Salz-Schnittbohnen

empfiehlt Richard Mohr.

# Lebensstellung

wird tüchtigen, ehrl. Leuten durch Vertrieb von Lebens-mittel an Private geboten. 30 RM. Wochenlohn

später hohe Provision. Transportrad wird gestellt. Bewerber mit Sicherheits-leistung (nicht bar) bevorz. Eilangeboie unter W. 500 Hauptpostlagernd Kassel

Gemischter Chor

"Lieberfrangden" Donnerstag abd. 1/29 Uhr Gefangstunde

Der Borftanb

Marzipan Richard Mohr.

## Gefelleuprüfungsordnung.

Die neue Gesellenprufungsordnung für folgende Hand, werte kann hier eingesehen werden (Zimmer 7):

1. Elektro-Installateure, Elektro-Maschinenbauer und Elektro-Mechaniker,

Friseure Gürtler

Holzbildhauer Mechaniker 6. Mefferschmiebe, sichleifer und spolierer 7. Mustinstrumentenmacher

Photographen,

Schirmmacher

10. Schlosser 11. Schmiede

12. Seiler

14. Tiellmacher (Wagner)
14. Tierausstopfer (zoologische Präparatoren ober Dermoplastier)

Dermopiastier)
15. Tischler
16. Tuchmacher, "Weber und Wirker.
Melsungen, den 23. Dezember 1927.
Der Landrat.

Offenlegung des Planes zum gan der Brücke über die Pfieffe im Juge der Bahnhofskraße. Der Gründe über die Pfieffe im Zuge ber Bahnhofskraße. Den Gründe über die Pfieffe 1928 in der Stadtschreiberei zur Einsticht der Beteiligten das. Einsprüche gegen benselben sind während dieser Zeit baselbet anzubringen.

bn anzuoringen. Spangenberg, ben 30. Dezember 1927 Der Bürgermeister, Schier.

Betr. Kahrpreisermäßigung für Jugendpflege und Wandersahrten.
Die blauen Ausweißtarten über behörbliche Anerkennung als Jugendpflegevereine, die bei Anträgen auf Invertieren am 31. d. Mts. ihre Gultigkeit, gelangen wollen, mülfen bestimmt dis dum 5. Januar 1928 Melsungen wollen, mülfen bestimmt dis dum 5. Januar 1928 Melsungen einreichen Antrag bei dem Kreisjugendam seinereichen Die Frenerbie bei uns Kreisjugendam seinereichen Die Schwiesen und Kreisjusgendam seinerschen bestimmt die dem Kreisjusgendam fernerbin ter Giltigkeit.
Melsungen, den 29. Dezember 1927 Kreisausschuß des Kreises Melsungen, Mohlfahrtsamt.